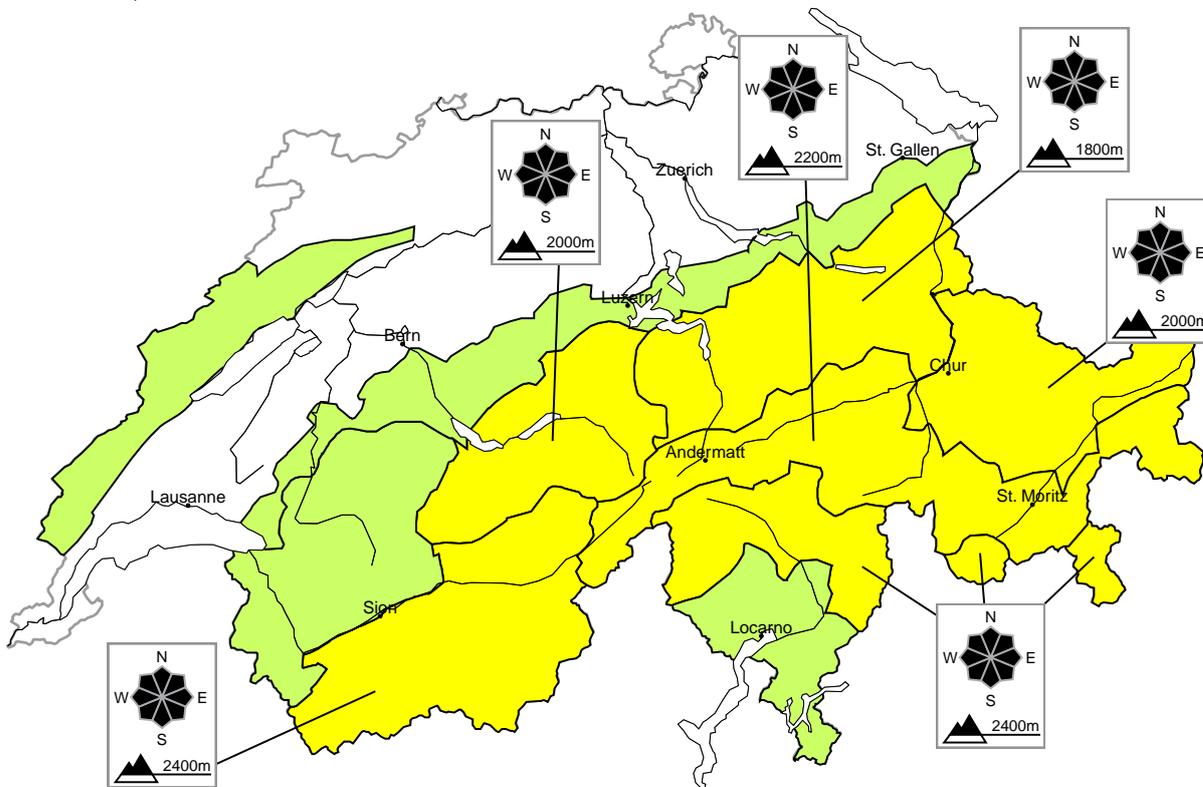


## Vorsicht vor schwachem Altschnee

Ausgabe: 11.2.2023, 17:00 / Nächstes Update: 12.2.2023, 17:00

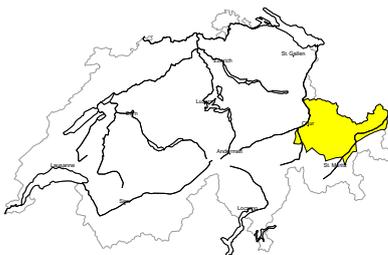
### Lawinengefahr

Aktualisiert am 11.2.2023, 17:00



#### Gebiet A

#### Mässig, Stufe 2+



#### Altschnee

#### Gefahrenstellen



#### Gefahrenbeschreibung

In der Schneedecke sind ausgeprägte Schwachschichten vorhanden. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Diese können den schwachen Altschnee mitreissen und mittlere Grösse erreichen. Wummgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke können auf die Gefahr hinweisen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen an steilen Südhängen etwas an. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine defensive Routenwahl.

#### Nasse Lawinen im Tagesverlauf

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Lawinen möglich.

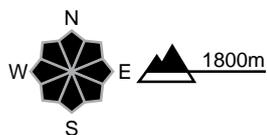
**Gebiet B**

**Mässig, Stufe 2+**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

Im mittleren Teil der Schneedecke sind kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden. Einzelne Wintersportler können stellenweise Lawinen auslösen. Diese können mittlere Grösse erreichen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen an steilen Südhängen etwas an. Eine vorsichtige Routenwahl ist wichtig.

**Nasse Lawinen im Tagesverlauf**

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Lawinen möglich.

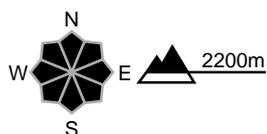
**Gebiet C**

**Mässig, Stufe 2+**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

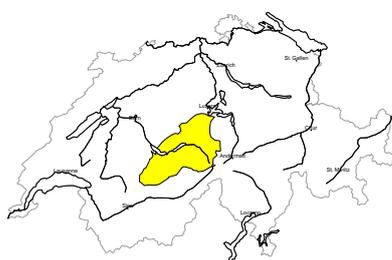
Die älteren Triebsschneeanisammlungen überlagern eine schwache Altschneedecke. Sie sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können stellenweise leicht ausgelöst werden und mittlere Grösse erreichen. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen an steilen Südhängen etwas an. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

**Nasse Lawinen im Tagesverlauf**

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Lawinen möglich.

**Gebiet D**

**Mässig, Stufe 2=**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschreibung**

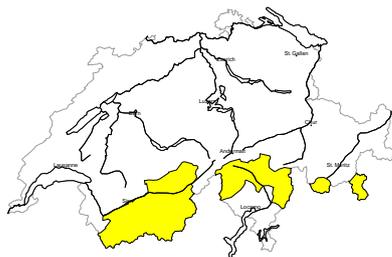
Schwachschichten im oberen Teil der Schneedecke können stellenweise noch durch Personen ausgelöst werden. Lawinen können teilweise mittlere Grösse erreichen. Die Gefahrenstellen liegen besonders in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen an steilen Südhängen etwas an. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

**Nasse Lawinen im Tagesverlauf**

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Lawinen möglich.

**Gebiet E**

**Mässig, Stufe 2-**



**Altschnee**

**Gefahrenstellen**



**Gefahrenbeschrieb**

Die älteren Tribschneeansammlungen überlagern eine schwache Altschneedecke. Sie sollten vor allem im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können vereinzelt durch Personen ausgelöst werden. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen auch an steilen Südhängen an. Lawinen können teilweise mittlere Grösse erreichen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl.

**Nasse Lawinen im Tagesverlauf**

Vor allem an sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Lawinen möglich.

**Gebiet F**

**Gering, Stufe 1**



**Trockene Lawinen: kein ausgeprägtes Lawinenproblem**

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Die schon etwas älteren Tribschneeansammlungen sollten besonders im absturzgefährdeten Gelände vorsichtig beurteilt werden. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von trockenen Lawinen auch an steilen Südhängen etwas an.

**Nasse Lawinen im Tagesverlauf**

An sehr steilen Sonnenhängen sind mit der tageszeitlichen Erwärmung feuchte Rutsche und Lawinen möglich.

**Gebiet G**

**Gering, Stufe 1**



**Kein ausgeprägtes Lawinenproblem**

Es liegt nur wenig Schnee. Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Schon eine kleine Lawine kann Personen mitreissen und zum Absturz bringen.

## Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 11.2.2023, 17:00

### Schneedecke

In der Schneedecke sind verbreitet kantig aufgebaute und lockere Schichten vorhanden. Am Alpennordhang befinden sich diese oft im oberen Teil der Schneedecke. Vor allem im südlichen Wallis und in Graubünden ist teils die ganze Schneedecke kantig aufgebaut und locker. Die kantig aufgebauten Schichten werden gegen Osten hin vom Neu- und Trieb Schnee des letzten Wochenendes überlagert. In den übrigen Gebieten sind teils ältere Trieb Schneeeansammlungen auf kantigen Schwachschichten noch störanfällig.

Im westlichsten und nördlichen Unterwallis ist der Schneedeckenaufbau am günstigsten und es gibt kaum ausgeprägte Schwachschichten in der Schneedecke.

Mit der Erwärmung und Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf an sehr steilen Südhängen Nassschneelawinen zu erwarten.

### Wetter Rückblick auf Samstag, 11.02.2023

Nach klarer Nacht war es meist sonnig. Vor allem im Osten und im Süden zogen vorübergehend hohe Wolkenfelder vorbei.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m um +2 °C

#### Wind

in der Höhe meist mässig aus Nordost

### Wetter Prognose bis Sonntag, 12.02.2023

Nach klarer Nacht ist es tagsüber sonnig.

#### Neuschnee

-

#### Temperatur

am Mittag auf 2000 m zwischen +5 °C im Westen und +3 °C im Osten

#### Wind

schwach bis mässig aus Nordost

### Tendenz bis Dienstag, 14.02.2023

Nach klaren Nächten ist es tagsüber sonnig und mild. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 3000 m.

Die Gefahr von trockenen Lawinen nimmt weiter langsam ab. An sehr steilen besonnten Hängen sind Nass- und Gleitschneelawinen zu erwarten.